

Jahresbericht zum 31. August 2017

3ik-Strategiefonds III

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über
die Entwicklung des OGAW-Fonds

3ik-Strategiefonds III

in der Zeit vom 01. September 2016 bis 31. August 2017.

Hamburg, im Dezember 2017

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Nicholas Brinckmann

Marc Drießen

Dr. Jörg W. Stotz

So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2016/2017	4
Vermögensaufstellung per 31. August 2017	7
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	14
Wiedergabe des Vermerks des Abschlussprüfers	16
Besteuerung der Wiederanlage	17
Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG	19
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien	21

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2016/2017

Gliederung

- 1) Wirtschaftliches Umfeld
- 2) Anlageziel/Anlagepolitik
- 3) Veräußerungsgewinne
- 4) Risikoberichterstattung
- 5) Darstellung des mit dem Portfoliomanagement betrauten Unternehmens
- 6) Sonstige Hinweise

Wirtschaftliches Umfeld

Das globale Wirtschaftswachstum beschleunigte sich im Berichtszeitraum und konnte im ersten Halbjahr 2017 die drei Prozentmarke deutlich übersteigen.

Das wirtschaftliche Umfeld in **Amerika** entwickelte sich im Berichtszeitraum solide und konnte im zweiten Quartal 2017 mit 3,1 Prozent GDP Wachstum das enttäuschende erste Quartal 2017 (1,2 % Wachstum) kompensieren.

Die Präsidentschaft von Donald Trump erfüllt bisher die hohen Erwartungen in Puncto wirtschaftlicher Reformen nicht. Das zentrale wirtschaftspolitische Wahlversprechen, eine umfassende Unternehmenssteuerreform, ist bis heute nicht umgesetzt.

Das Rückgrat der amerikanischen Konjunktur blieb auch in dieser Berichtsperiode das starke Verbrauchervertrauen der Konsumenten, das sich auf einen ausgezeichneten Arbeitsmarkt stützt. Im nunmehr neunten Jahr des Aufschwungs nach der Finanzmarktkrise herrscht in Amerika nahezu Vollbeschäftigung.

Die amerikanische Notenbank Fed erhöhte im Berichtszeitraum dreimal um jeweils 0,25 Prozentpunkte den Leitzins: im Dezember 2016, im März und Juni 2017. Gleichzeitig kündigte sie eine vorsichtige Reduzierung der Bilanzsumme an, die allerdings in homöopathischer Dosierung über Jahre gestreckt durchgeführt werden soll.

Der **amerikanische Aktienmarkt** (S&P 500) erreichte im Berichtszeitraum einen Wertzuwachs in Höhe von 13,85 %. Die **Rendite** 10-jähriger US-Staatsanleihen stieg in der Berichtsperiode moderat von 1,56 % auf 2,13 % an. Zwischenzeitlich, im März 2017, sahen wir ein Renditehoch bei 2,60 %. Der **US Dollar** befestigte sich im zweiten Halbjahr 2016 weiter und erreichte um den Jahreswechsel 2016 / 2017 seinen Höchststand in Relation zum Euro bei 1,039. Bis zum 31.08.2017 schwächte sich der Dollar deutlich ab und beendete den Berichtszeitraum bei 1,19 zum Euro.

Die wirtschaftliche Situation in **Europa** überraschte im Berichtszeitraum positiv. Besonders seit Januar 2017 steigt die Dynamik der konjunkturellen Entwicklung an, so dass ein BIP-Wachstum jenseits der 2 Prozentmarke erzielt wird. Die Wahlsiege europafreundlicher Kräfte in Holland und Frankreich wurde von der Wirtschaft mit großer Erleichterung aufgenommen und spiegelte sich unter anderem in einer deutlichen Erholung des Euro in 2017 an den Devisenmärkten wider.

Die Europäische Zentralbank behielt ihre expansive Geldpolitik bei. Die Reduzierung der Anleihekäufe ab April 2017 von monatlich 80 Milliarden Euro auf 60 Milliarden Euro bis zunächst Jahresende 2017 unterstreicht die fortgesetzte Unterstützung der Wirtschaft durch die Zentralbank.

Der **Euro Stoxx 50** stieg im Berichtszeitraum um 13,18 %. Die Rendite der **10-jährigen Bundesanleihe** bewegte sich in einer Spanne von -0,15 bis 0,58 %.

Auch in **Japan** beschleunigte sich das Wirtschaftswachstum in der Berichtsperiode und liegt Ende August 2017 bei 1,7 %. Die weiterhin expansive Geldpolitik der japanischen Notenbank schwächte den Yen, der gegen den Euro um 13,61 % und gegen den Dollar 6,52 % abwertete. Der gute Konjunkturverlauf in China wirkte positiv auf Japans Exporteure. Auffallend war die deutliche Ausweitung der Gewinnmarge bei japanischen Unternehmen, so dass der **Nikkei Index** um 16,34 % zulegte.

Emerging Markets:

China wartete im Berichtszeitraum mit einer sehr stabilen wirtschaftlichen Entwicklung auf. Dies strahlt auf die umliegenden asiatischen Schwellenländer positiv aus. Indien, das ernsthafte Fortschritte bei seinen Reformbemühungen erzielt, rundet das aktuell stabile asiatische Bild ab. Brasilien und Russland, die 2015 und 2016 deutliche Wachstumsprobleme zu meistern hatten, konnten in 2017 auf den Wachstumspfad zurückkeh-

ren. Somit konnten die großen Schwellenländer einen deutlichen Beitrag zum globalen Wachstum liefern.

Der **MSCI Emerging Markets Index** (in Euro) erzielte im Berichtszeitraum einen Wertzuwachs in Höhe von 14,02 %.

Anlageziel / Anlagepolitik

Anlageziel des 3ik-Strategiefonds III ist es, in einem rollierenden Zeitraum von jeweils fünf Jahren stets ein positives Ergebnis zu erreichen und den Wertrückgang des Fonds nach einem Höchststand auf maximal 15 % zu begrenzen.

In positiven Marktphasen werden hauptsächlich Anlagewerte ausgewählt, von denen ein überdurchschnittlicher Wertzuwachs erwartet wird. In unsicheren oder negativen Marktphasen werden die Positionen mit hohem Schwankungsrisiko abgebaut oder mit Absicherungen versehen. Bis zu 100 % des Fonds kann in Liquidität und festverzinslichen Wertpapieren gehalten werden und damit in unsicheren Marktphasen das Risiko von Wertverlusten stark reduzieren. Jede Position wird fortlaufend beobachtet geprüft, wenn der Wertrückgang nach dem zuletzt erreichten Höchststand eine Grenze von 7,5 % überschreitet. Der Fondsmanager wird nach dieser Prüfung entscheiden, ob der Wert kurzfristig aus dem Investmentvermögen entfernt wird oder in Erwartung einer baldigen Erholung im Portfolio verbleibt. Eine zweite Prüfung erfolgt, wenn eine Einzelposition nach der ersten Prüfung trotz Erwartung einer Werterholung einen weiteren Rückgang von 7,5 % überschreitet.

Im Berichtszeitraum lag der Anlage-schwerpunkt wie im Vorjahr bei Aktienfonds (Industrielländer, Branchen- und Themenfonds, Schwellenländerfonds), und taktischen Investments via Index-Futures Als Beimischung erfolgten In-

vestments in Rohstoff-Aktienfonds und Einzelaktien.

Seit Mai 2017 wird die Allokation des 3ik-Strategiefonds III von dem Allokationsmodell TOPAS gesteuert. Das Akronym **TOPAS** steht für **T**ime-series **O**rientated **P**ortfolio **A**llocation **S**ystem und wurde von unserem Kooperationspartner **ELAN Capital-Partners GmbH** in langjähriger und aufwendiger Forschungs- und Programmierarbeit entwickelt. Die TOPAS-Anlagestrategie ist ein quantitatives, finanzwissenschaftlich begründetes Entscheidungssystem. Risiken an den Märkten weisen systematische Effekte auf und können mit neueren ökonomischen Prognosemodellen erfolgreich bewertet werden. Die Umsetzung im Portfolio erfolgt schwerpunktmäßig durch den Einsatz von ETFs.

Wesentliche Angaben über die Herkunft des Veräußerungsergebnisses

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften für den Berichtszeitraum betrug:

Class I: +555.444,76 EUR

Class R: +23.905,40 EUR

Die Ergebnisse aus Veräußerungsgeschäften wurden im Wesentlichen aus Kursgewinnen/-verlusten bei Indexfutures, Zinsfutures, Devisentermingeschäften, Optionsgeschäften, Investmentanteilen, Aktien und Anleihen erzielt.

Risikoberichterstattung

Operationelle Risiken

Der Asset-Manager hat umfangreiche Vorkehrungen zur Minimierung von operationellen Risiken getroffen. Im Berichtszeitraum waren keine derartigen Risiken zu verzeichnen.

Gemäß der Anlagestrategie wurden solche Anlagewerte ausgewählt, die einen

überdurchschnittlichen Wertzuwachs erwarten lassen. Dementsprechend lag das **Marktpreisrisiko** im Mittel der normalen Börsenentwicklung.

Adressenausfallrisiko

Die breite Streuung des Fondsvermögens sowohl in Zielfonds als auch bei der Investition in Einzeltitel reduziert die Auswirkung einer möglichen Insolvenz eines Unternehmens in das investiert wurde sehr stark. Die Gewichtung der Einzelpositionen bei Aktien und Zertifikaten (nur hier existiert ein einzelnes Adressenausfallrisiko) lag zwischen 0,5 % und 6 %.

Zinsänderungsrisiken

Beim 3ik-Strategiefonds III hat das Zinsänderungsrisiko den normalen und gewöhnlichen Einfluss auf Aktienanlagen. Im Berichtszeitraum war die Investitionsquote in Rentenanlagen relativ gering, daher war dieses Risiko von untergeordneter Bedeutung.

Währungsrisiken

Der 3ik-Strategiefonds III hat nur ein durchschnittliches Währungsexposure. Das Fondsmanagement wird situativ Absicherungen vornehmen.

Liquiditätsrisiken

Sowohl bei der Auswahl der Zielfonds als auch der Einzeltitel wird der jederzeitigen Liquidierbarkeit der Positionen unter normalen Marktumständen einen hohen Stellenwert beigemessen.

Darstellung des mit dem Portfoliomanagement betrauten Unternehmens

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

Das Portfoliomanagement ist ausgelagert an Gies & Heimburger GmbH.

Sonstige Hinweise

Die 1994 gegründete Gies & Heimbürger GmbH ist ein unabhängiger Vermögensverwalter der Finanzportfolioverwaltung gemäß §32 KWG leistet:

- für Privatpersonen und Unternehmen,
- für Pensionskassen und Stiftungen,
- für Versicherungen und Treuhandvermögen.

Die Geschäftsführer verfügen im Rahmen ihrer langjährigen Tätigkeit in leitenden Positionen bei deutschen Großbanken über jeweils mehr als 25 Jahre Erfahrung in der Vermögensanlage, der Portfolioverwaltung und dem Börsenhandel.

Vermögensaufstellung per 31. August 2017

Fondsvermögen: EUR 12.933.721,96 (14.856.721,19)

Umlaufende Anteile: Class I 105.442 (121.641)

Class R 3.901 (3.206)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	
I. Vermögensgegenstände			
1. Aktien	108	0,84	(11,00)
2. Zertifikate	782	6,04	(5,03)
3. Sonstige Wertpapiere	12.030	93,02	(56,83)
4. Derivate	5	0,04	(0,23)
5. Bankguthaben	39	0,30	(27,13)
II. Verbindlichkeiten	-31	-0,24	(-0,22)
III. Fondsvermögen	12.934	100,00	

(Angaben in Klammern per 31.08.2016)

Vermögensaufstellung zum 31.08.2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2017	Käufe/ Zugänge		Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum					
Börsengehandelte Wertpapiere										
Aktien										
Motif Bio PLC Registered Shares LS -,01	GB00BVVT4H71		STK	363.000	75.000	0	GBP	0,275000	108.258,32	0,84
Zertifikate										
BNP PARIBAS ARBITR.ISSUANCE BV Gold Spot Price Zt.02(05/Und.)	DE0008593419		STK	7.120	5.100	4.330	EUR	109,820000	781.918,40	6,04
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR		890.176,72	6,88
Investmentanteile										
Gruppenfremde Investmentanteile 2)										
Amundi ETF MSCI Emerging Mkts Actions au Porteur o.N.	FR0010959676		ANT	394.600	431.250	36.650	EUR	3,921000	1.547.226,60	11,96
db x-trackers S&P/ASX 200 ETF 1C	LU0328474803		ANT	58.010	63.450	5.440	EUR	32,300000	1.873.723,00	14,49
iSh.ST.Euro.Small 200 U.ETF DE	DE000A0D8QZ7		ANT	19.810	21.230	1.420	EUR	27,095000	536.751,95	4,15
iShares DAX UCITS ETF DE	DE0005933931		ANT	5.220	5.600	380	EUR	104,390000	544.915,80	4,21
iShares MSCI Emerging Markets	IE00B0M63177		ANT	48.360	50.950	2.590	EUR	35,540900	1.718.757,92	13,29
iShares NASDAQ-100 UCITS ETF DE	DE000A0F5UF5		ANT	9.785	7.000	35.215	EUR	48,291000	472.527,44	3,65
iShs-EO Corp.Bd Lar. Cap UCITS Registered Shares o.N.	IE0032523478		ANT	11.650	12.500	850	EUR	136,390000	1.588.943,50	12,28
iShsIII-MSCI Australia U.ETF Registered Shs USD (Acc) o.N.	IE00B5377D42		ANT	28.760	30.300	1.540	EUR	28,135000	809.162,60	6,26
Postbank Europa Inhaber-Anteile I	DE000A1W1MD4		ANT	1.000	0	0	EUR	108,600000	108.600,00	0,84
UBS-ETF - UBS-ETF MSCI Japan A	LU0136240974		ANT	28.900	31.000	2.100	EUR	35,975000	1.039.677,50	8,04
UBS-ETF MSCI Canada A	LU0446734872		ANT	49.990	53.600	3.610	EUR	25,525000	1.275.994,75	9,87
UBS-ETF MSCI USA A	LU0136234654		ANT	2.613	2.800	187	EUR	196,788300	514.207,83	3,98
Summe der Investmentanteile							EUR		12.030.488,89	93,02
Summe Wertpapiervermögen							EUR		12.920.665,61	99,90
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)										
Wertpapier-Optionsscheine										
Optionsscheine auf Aktien										
Motif Bio PLC WTS 23.11.21	GB00BZ7Q1F72		STK	37.500					5.030,19	0,04
Summe der Wertpapier-Optionsscheine							EUR		5.030,19	0,04

Vermögensaufstellung zum 31.08.2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2017	Käufe/ Zugänge		Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum						
Bankguthaben											
EUR - Guthaben bei:											
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	36.506,87						36.506,87	0,28
Bank: Norddeutsche Landesbank -GZ-			EUR	99,84						99,84	0,00
Bank: UniCredit Bank AG			EUR	2.287,29						2.287,29	0,02
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen:											
			GBP	2,73						2,96	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:											
			CHF	2,12						1,85	0,00
			USD	1,59						1,33	0,00
			JPY	653,00						4,97	0,00
Summe der Bankguthaben									EUR	38.905,11	0,30
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-30.878,95					EUR	-30.878,95	-0,24
Fondsvermögen									EUR	12.933.721,96	100*
Anteilwert - 3ik-Strategiefonds III Class I									EUR	118,74	
Umlaufende Anteile									STK	105.442	
Anteilwert - 3ik-Strategiefonds III Class R									EUR	105,95	
Umlaufende Anteile									STK	3.901	

Fußnoten:

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Zinsen lfd. Konto

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen: Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Investmentvermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 92,66%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 150.438.622,81 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Investmentvermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)			per 31.08.2017
Schweizer Franken	CHF	1,143150	= 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,922100	= 1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	JPY	131,345000	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,191200	= 1 Euro (EUR)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
BB Biotech	CH0038389992	STK	-	16.900	
Mallinckrodt PLC Registered Shares DL-,20	IE00BBGT3753	STK	745	2.315	
Valeant Pharma.	CA91911K1021	STK	800	6.550	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Aktien					
Novo-Nordisk	DK0060534915	STK	2.000	5.600	
Akorn Inc. Registered Shares o.N.	US0097281069	STK	2.050	5.800	
Endo International PLC Registered Shares DL -,0001	IE00BJ3V9050	STK	1.030	7.530	
Jazz Pharmaceuticals PLC Registered Shares DL-,0001	IE00B4Q5ZN47	STK	425	1.175	
Investmentanteile					
Gruppenfremde Investmentanteile					
AGIF V-Allianz Japan Small.Cos Inhaber-Anteile A EUR o.N.	IE0002554024	ANT	-	7.130	
Alpora Innovation Select Inhaber-Anteilsklasse I	DE000A2AJHJ1	ANT	1.300	7.400	
Amundi ETF Japan Top. UCITS ETF	FR0011314277	ANT	5.485	5.485	
Atlantis Intl Umb.-Japan Opp. Registered Shares EUR o.N.	IE00B5TB9J06	ANT	-	12.500	
db x-trac. MSCI BRAZIL TRN IDX Inh.-Ant. 1C o.N.	LU0292109344	ANT	7.500	7.500	
db x-tr.MSCI Russia C.I.U.ETF 1C	LU0322252502	ANT	13.200	13.200	
ETFS DAXglbl Gold Min.GO UCITS	DE000A0Q8NC8	ANT	8.500	23.250	
Fidelity Asian Smaller Cos A-Acc-EUR	LU0702159772	ANT	9.700	35.800	
Fidelity Funds - Nordic Fund A (SEK)	LU0048588080	ANT	3.250	3.250	
GS Funds-India Equity Portfol. Reg. Shares E Acc. (EUR) oN	LU0333810850	ANT	6.300	25.400	
iShares ST.Eu.600 Oil&Gas U.ETF DE	DE000A0H08M3	ANT	23.600	40.200	
iShares STO.X Europe 600 Telecommunications (DE)	DE000A0H08R2	ANT	20.900	20.900	
iSh.ST.Europe Mid 200 U.ETF DE	DE0005933998	ANT	-	10.400	
iShares MDAX UCITS ETF DE	DE0005933923	ANT	5.500	11.500	
iShs VII-MSCI USA S.Cap UC.ETF Registered Shares o.N.	IE00B3VWM098	ANT	2.100	2.100	
JPMorgan Fds-Emerg.Mkts Sm.Cap A	LU0318933057	ANT	24.000	24.000	
Lupus alpha Dividend Champions Inhaber-Anteile	DE000A1JDV61	ANT	3.400	3.400	
ME Fonds-Special Values Inhaber-Anteile B o.N.	LU1377969701	ANT	-	3.000	
nova Steady HealthCare Inhaber-Anteile I EUR (dist.)	DE000A1145H4	ANT	-	5.800	
FCP OP MEDICAL BIOHEALTH-TRENDS I (EUR)	LU0294851513	ANT	1.120	1.120	
ProfitlichSchmidlin Fonds UI Inhaber-Anteile Ant.klasse I	DE000A1W9A36	ANT	-	410	
Struct.Sols-Lithium Index Str. Namens-Anteile o.N.	LU0470205575	ANT	-	2.650	
TAMAC Qilin-China Champions. Actions Nom.D EUR (INE) o.N.	LU1242508387	ANT	4.200	4.200	
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Gekaufte Kontrakte:					
Basiswert: DAX Index		EUR			35.588,13
Basiswert: CBOE VOLATILITY IND.		USD			468,94
Verkaufte Kontrakte:					
Basiswert: DAX Index		EUR			24.070,18
Basiswert: CBOE VOLATILITY IND.		USD			110,38

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Devisenterminkontrakte (Verkauf)					
Verkauf von Devisen auf Termin:					
JPY		EUR			819,00
USD		EUR			1.770,82
Optionsrechte auf Aktien					
Gekaufte Kaufoptionen (Call):					
Basiswert: Commerzbank		EUR			15,85
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put):					
Basiswert: Volkswagen Vorzugsaktien		EUR			38,87
Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate					
Optionsrechte auf Aktienindices:					
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put):					
Basiswert: DAX Index		EUR			46,55

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. September 2016 bis 31. August 2017		3ik-Strategiefonds III Class I	3ik-Strategiefonds III Class R
I. Erträge			
1. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	3.956,34	51,80
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-14.830,19*)	-183,69*)
3. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	116.498,11	1.223,91
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-1.070,81	-14,02
5. Sonstige Erträge 1)	EUR	-17.233,16	-254,40
Summe der Erträge	EUR	87.320,29	823,60
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-393,85	-11,52
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-181.717,26	-6.240,25
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-6.988,26	-189,50
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-9.988,93	-355,38
Summe der Aufwendungen	EUR	-199.088,30	-6.796,65
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	-111.768,01	-5.973,05
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne	EUR	1.384.808,74	45.582,97
2. Realisierte Verluste	EUR	-829.363,98	-21.677,57
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	555.444,76	23.905,40
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	443.676,75	17.932,35
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-244.945,37	-782,22
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-393.831,75	-15.127,80
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-638.777,12	-15.910,02
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-195.100,37	2.022,33

*) Der Sollsaldo resultiert aus negativen Habenzinsen

Entwicklung des Investmentvermögens 2017

	3ik-Strategiefonds III Class I		3ik-Strategiefonds III Class R	
I. Wert des Investmentvermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	14.514.029,69	EUR	342.691,50
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-14.596,92	EUR	-160,30
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	-1.943.556,06	EUR	72.428,81
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	1.328.759,17	EUR	90.758,43
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-3.272.315,23	EUR	-18.329,62
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	159.619,49	EUR	-3.656,21
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-195.100,37	EUR	2.022,33
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-244.945,37	EUR	-782,22
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-393.831,75	EUR	-15.127,80
II. Wert des Investmentvermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	12.520.395,83	EUR	413.326,13

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage	insgesamt	je Anteil *) **)
3ik-Strategiefonds III Class I		
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 443.676,75	4,21
2. Zuführung aus dem Investmentvermögen ***)	EUR 829.363,98	7,87
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR -14.761,88	-0,14
II. Wiederanlage	EUR 1.258.278,85	11,93
3ik-Strategiefonds III Class R		
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 17.932,35	4,60
2. Zuführung aus dem Investmentvermögen ***)	EUR 21.677,57	5,56
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR -78,02	-0,02
II. Wiederanlage	EUR 39.531,90	10,13

*) Pflichtangabe gem. § 101 Abs. 1 Nr. 5 KAGB

**) bei Anteilklassen ist die Berechnung der Wiederanlage ggf. für jede Anteilklasse gesondert vorzunehmen.

***) Die Zuführung aus dem Investmentvermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

Für die Ermittlung der investmentsteuerlichen Besteuerungsgrundlagen wird eine Bescheinigung nach §5 InvStG erstellt.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
3ik-Strategiefonds III Class I				
2014	EUR	16.183.255,22	EUR	114,89
2015	EUR	16.530.140,78	EUR	120,53
2016	EUR	14.514.029,69	EUR	119,32
2017	EUR	12.520.395,83	EUR	118,74
3ik-Strategiefonds III Class R				
2014	EUR	253.221,65	EUR	104,68
2015	EUR	746.012,00	EUR	108,42
2016	EUR	342.691,50	EUR	106,89
2017	EUR	413.326,13	EUR	105,95

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 7.914,69

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Investmentvermögen.

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Baader Bank AG
Donner & Reuschel AG

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	99,90
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,04

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angabe nach dem qualifizierten Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potentieller Risikobetrag	1,10 %
größter potentieller Risikobetrag	6,78 %
durchschnittlicher potentieller Risikobetrag	2,32 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde:

Full-Monte-Carlo

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden:

99% Konfidenzniveau, 1 Tag Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

Mittelwert	1,01
------------	------

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 37 Abs. 5 DerivateV

MSCI - World Index	100,00 %
--------------------	----------

Sonstige Angaben

Anteilwert - 3ik-Strategiefonds III Class I	EUR	118,74
Umlaufende Anteile	STK	105.442

Anteilwert - 3ik-Strategiefonds III Class R	EUR	105,95
Umlaufende Anteile	STK	3.901

Anteilklasse I: Verwaltungsvergütung 1,30% p.a.; Ertragsverwendung Thesaurierung

Anteilklasse R: Verwaltungsvergütung 1,65% p.a.; Ertragsverwendung Thesaurierung

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote *)	
3ik-Strategiefonds III Class I	1,64 %
3ik-Strategiefonds III Class R	2,08 %

*) Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus

Transaktionskosten**) EUR 42.083,11

**) Transaktionskosten: Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.

Verwaltungsvergütungssatz für im Investmentvermögen gehaltene Investmentanteile

2) Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

Amundi ETF MSCI Emerging Mkts Actions au Porteur o.N.	0,2000% p.a.
db x-trackers S&P/ASX 200 ETF 1C	0,5000% p.a.
iSh.ST.Euro.Small 200 U.ETF DE	0,1900% p.a.
iShares DAX UCITS ETF DE	0,1500% p.a.
iShares MSCI Emerging Markets	0,7500% p.a.
iShares NASDAQ-100 UCITS ETF DE	0,3000% p.a.
iShs-EO Corp.Bd Lar. Cap UCITS Registered Shares o.N.	0,2000% p.a.
iShsIII-MSCI Australia U.ETF Registered Shs USD (Acc) o.N.	0,5000% p.a.
Postbank Europa Inhaber-Anteile I	0,7500% p.a.
UBS-ETF - UBS-ETF MSCI Japan A	0,5000% p.a.
UBS-ETF MSCI Canada A	0,4500% p.a.
UBS-ETF MSCI USA A	0,3000% p.a.

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen:

1) Erträge aus Kick-Back Zahlungen sowie Erfolge aus der Veräußerung sog. DDI Bonds, da die Erfolge hieraus gem. InvStG den sonstigen Erträgen zuzurechnen sind. Den steuerrechtlichen Bestimmungen ist auch investmentrechtlich gefolgt worden.

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung für das Geschäftsjahr 2016

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR 14.500.104,02
davon fix:	EUR 11.907.583,74
davon variabel:	EUR 2.592.520,28
Zahl der Mitarbeiter der KVG: 193	
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2016 der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker (nur Führungskräfte):	EUR 1.201.000,08

Hamburg, 21. November 2017

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

(Nicholas Brinckmann) (Marc Drießen) (Dr. Jörg W. Stotz)

Wiedergabe des Vermerks des Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hamburg

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Investmentvermögens 3ik-Strategiefonds III für das Geschäftsjahr vom 1. September 2016 bis 31. August 2017 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. September 2016 bis 31. August 2017 den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 22. November 2017

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Lothar Schreiber ppa. Ruth Koddebusch
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüferin

Besteuerung der Wiederanlage

HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 01.09.2016 bis 31.08.2017

Steuerlicher Zufluss: 31.08.2017

Name des Investmentfonds: 3ik-Strategiefonds III Class I

ISIN: DE000A1H44L8

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privatvermögen EUR je Anteil	Betriebsvermögen KStG ¹⁾ EUR je Anteil	Sonst. Betriebsvermögen ²⁾ EUR je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	0,5203162	0,5203162	0,5203162
1 c)	In der Thesaurierung enthaltene			
	aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG ⁴⁾	-	-	0,5203162
	cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,0000000	0,0000000
	gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh) in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde	0,3303563	0,3303563	0,3303563
	jj) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,3105539
	kk) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechneten	0,0001930	0,0001930	0,0001930
	ll) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,5203162	0,5203162	0,5203162
	bb) i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten	0,5203162	0,5203162	0,5203162
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
	aa) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾	0,0785325	0,1239101	0,1239101
	bb) in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,1230161
	cc) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd) in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	ee) der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist ⁵⁾	0,0000482	0,0001441	0,0001441
	ff) in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre ⁶⁾	0,1808358	0,1808358	0,1808358

HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 01.09.2016 bis 31.08.2017

Steuerlicher Zufluss: 31.08.2017

Name des Investmentfonds: 3ik-Strategiefonds III Class R

ISIN: DE000A1H44M6

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privatvermögen EUR je Anteil	Betriebsvermögen KStG ¹⁾ EUR je Anteil	Sonst. Betriebsvermögen ²⁾ EUR je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	0,0551628	0,0551628	0,0551628
1 c)	In der Thesaurierung enthaltene			
	aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG ⁴⁾	-	-	0,0551628
	cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,0000000	0,0000000
	gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh) in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000590	0,0000590	0,0000590
	jj) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	kk) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechneten	0,0000590	0,0000590	0,0000590
	ll) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,0551628	0,0551628	0,0551628
	bb) i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten	0,0551628	0,0551628	0,0551628
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
	aa) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾	0,0000000	0,0486388	0,0486388
	bb) in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0484568
	cc) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd) in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	ee) der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist ⁶⁾	0,0000147	0,0000436	0,0000436
	ff) in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre ⁶⁾	0,0704973	0,0704973	0,0704973

Steuerlicher Anhang:

- Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.
- Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).
- Der Betrag der Ausschüttung ist ausgewiesen zuzüglich auf Ebene des Investmentfonds abzuführender Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag sowie gezahlter, abzüglich erstatteter ausländischer Quellensteuern, soweit § 4 Abs. 4 InvStG nicht angewendet wurde (BMF-Schreiben v. 18.08.2009, Tz. 12).
- Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.
- Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.
- Der Ausweis der gezahlten Quellensteuer des aktuellen Geschäftsjahres vermindert um die erstattete Quellensteuer aus Vorjahren nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 h) InvStG erfolgt unter Berücksichtigung der auf Fondsebene bereits nach § 4 Abs. 4 InvStG als Werbungskosten abgezogenen anrechenbaren ausländischen Quellensteuer. Soweit die erstattete Quellensteuer die gezahlte Quellensteuer übersteigt, erfolgt der Ausweis als negativer Betrag.

Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG

HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Bescheinigung über die Angaben i.S.d. § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG für die vorstehenden Investmentfonds für den genannten Zeitraum

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (nachfolgend: die Gesellschaft):

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für die oben genannten Investmentfonds für den genannten Zeitraum zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Die Bescheinigung hat zudem eine Aussage darüber zu enthalten, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Ermittlung beruht auf der Buchführung/den Aufzeichnungen und dem Jahresbericht nach § 44 Abs. 1 InvG bzw. § 101 Abs. 1 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) für den betreffenden Zeitraum. Sie besteht aus einer Überleitung aufgrund steuerlicher Vorschriften und der Zusammenstellung der zur Bekanntmachung bestimmten steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG. In den Jahresbericht sowie

in die steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an anderen Investmentfonds (Zielfonds) investiert hat, verwendet sie die ihr für diese Zielfonds vorliegenden steuerlichen Angaben.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG zu veröffentlichenden Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Unsere Prüfung erfolgt auf der Grundlage der von einem Abschlussprüfer nach § 44 Abs. 5 InvG bzw. § 102 KAGB geprüften Buchführung/Aufzeichnungen und des geprüften Jahresberichtes. Unserer Beurteilung unterliegen die darauf beruhende Überleitung und die zur Bekanntmachung bestimmten Angaben. Unsere Prüfung erstreckt sich insbesondere auf die steuerliche Qualifikation von Kapitalanlagen, von Erträgen und Aufwendungen einschließlich deren Zuordnung als Werbungskosten sowie sonstiger steuerlicher Aufzeichnungen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Zielfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Prüfung auf die korrekte Übernahme der für diese Zielfonds von anderen zur Verfügung gestellten steuerlichen Angaben durch die Gesellschaft nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerlichen Angaben wurden von uns nicht geprüft.

Wir haben unsere Prüfung unter sinnvoller Beachtung der vom Institut der

Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentfonds sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung berücksichtigen wir das für die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG relevante interne Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen und durchzuführen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesbegründungen, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung oder insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Für unsere Aussage, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten, des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG auswirken kann, sind nach § 5 Abs. 1a Satz 3 InvStG keine über die Prüfung der Einhaltung der Regeln des deutschen Steuerrechts hinausgehenden Ermittlungen vorzunehmen. Für unsere Aussage, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen, haben wir besondere Ermittlungen nur im Hinblick auf Vorgänge des laufenden Jahres vorgenom-

men. Unsere Aussage stützen wir auf analytische Prüfungshandlungen und Befragungen zu den veröffentlichten Aktiengewinnen und den veröffentlichten Rücknahmepreisen für den Berichtszeitraum.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Es haben sich keine Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen.

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich aus Sicht der Finanzverwaltung aus den von den Investmentfonds durchgeführten Geschäften oder sonstigen Umständen, insbesondere dem Abschluss von derivativen Geschäften, dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren und anderen Vermögensgegenständen, dem Bezug von Leistungen, durch die Werbungskosten entstehen, der Vornahme eines Ertragsausgleichs, der Entscheidung über die Ausschüttung von Erträgen, sowie deren Zusammenspiel (weitere) Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben.

Frankfurt am Main, den 22.11.2017

KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Olaf J. Mielke, MBA Katrin Kiepke
Steuerberater Steuerberaterin

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.de
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 11.306.775,13
Haftendes Eigenkapital:
€ 14.184.724,34
(Stand: 31.12.2016)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
IDUNA Vereinigte Lebensversicherung
aG für Handwerk, Handel und Gewerbe,
Hamburg

Verwahrstelle:

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 20.500.000,-
Eigenmittel (Art. 72 CRR):
€ 206.093.787,-
(Stand: 31.12.2016)

Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und
Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300
IBAN: DE15200300000000791178

Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-
rates der SIGNAL IDUNA Asset
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth
(stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg

Thomas Gollub,
Berater der Aramea Asset
Management AG, Hamburg

Thomas Janta,
Direktor NRW.BANK, Düsseldorf

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der
STUETZER Real Estate Consulting
GmbH, Neufahrn

Wirtschaftsprüfer:

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft,
Hamburg

Geschäftsführung:

Nicholas Brinckmann
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Marc Drießen
(zugleich stellvertretender Präsident
des Verwaltungsrats der HANSAINVEST
LUX S.A.)

Dr. Jörg W. Stotz
(zugleich Präsident des Verwaltungsrats
der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied
der Geschäftsführung der SIGNAL
IDUNA Asset Management GmbH
sowie Mitglied der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de